

## Table Of Contents

- [1 Lieferumfang](#)
  - [1.1 O305-E2H84 \(Berlin Edition\)](#)
  - [1.2 O305-E2H85 \(Berlin Edition\)](#)
  - [1.3 O305 Standard \(Standardbus 1977\)](#)
  - [1.4 Neuendorf \(fiktive Karte\)](#)
    - [1.4.1 Linienliste](#)
- [2 Kompatibilität](#)
- [3 Demo-Video \(Trailer\)](#)

Das AddOn wurde von [Rolf Westphalen](#) in enger Zusammenarbeit mit MR-Software GbR (Marcel Kuhnt, Rüdiger Hülsmann), den Schöpfern von OMSI, sowie Roland Steltenpohl (Map „[Neuendorf](#)“) entwickelt.[\[1\]](#)

## 1 Lieferumfang

Das AddOn liefert den Mercedes-Benz [O 305](#) als Solobus[\[2\]](#) aus. Einerseits handelt es sich um die Berliner Modelle E2H84 und E2H85, wobei die letzten beiden Ziffern das Baujahr wiedergeben (1984 bzw. 1985), andererseits ist als neutrales Modell der „Standardbus 1977“ enthalten. Alle Modelle sind auf Rollbänder ausgelegt, wobei nur die Ziffern 0–9 und der Buchstaben  $\text{E}$  nebst Leerstelle möglich sind. Aus Lizenzgründen sind keine Mercedes-Sterne präsent, können aber per MOD[\[3\]](#) hinzugefügt werden.

Eine Beigabe ist die fiktive Karte „[Neuendorf](#)“, die in den Anfängen der 80er Jahre angesiedelt ist. Weiteren Aufschluss gibt die von Aerosoft herausgegebene Produktinformation:

[Produktinformation\\_StadtbusO305\\_de.pdf](#)

### 1.1 O305-E2H84 (Berlin Edition)



Taster geöffnet.

Dieses Berliner-Modell wird ausschließlich mit Frontdesign eines Standard-Überlandbus (StÜLB) und Automatikschaltung ausgeliefert. **Nicht** inkludiert sind in die Fronstoßstange eingebaute Nebelscheinwerfer, eine Nebelschlussleuchte und ein Schmutzfänger an der Heckschürze. Die Heckleuchten sind in modernisiert quadratischer Form. Gemäß Beschreibung in OMSI fasst der Bus 43 Steh- und 62 Sitzplätze, im Innenraum werden abweichend 37 Steh- und 76 Stehplätze benannt. Die beiden vorderen Türflügel können einzeln geöffnet werden, die hintere Türe wird über eine Schalter am Armaturenbrett oder per

Bei der Berliner Verkehrsgesellschaft (BVG) war der dort genannte „DB E2H84“ ab 1984 als Eindecker im

Einsatz, bis 2003 das letzte übrige Exemplar ausgemustert wurde. Ein markantes Merkmal dieser ersten Generation sind die hochkantigen Frontblinker sowie die - in der Realität später nachgerüsteten, - quadratischen Schulbusblinker am oberen Heck.

## 1.2 O305-E2H85 (Berlin Edition)

Entsprechend dem E2H84 ist auch dieses Berliner-Modell von 1985 ausschließlich mit StÜLB-Front und Automatikschaltung versehen. Ebenfalls **nicht** vorhanden sind in die Fronstoßstange eingebaute Nebelscheinwerfer, eine Nebelschlussleuchte und ein Schmutzfänger am Heck. Die Heckleuchten sind in modernisierter quadratischer Form, die oberen Zusatzblinker sind hingegen abweichend in ründlicher Form. Die Beschreibung in OMSI weicht wie beim 84er erneut ab, da in der Beschreibung 43 Steh- und 62 Sitzplätze, im Innenraum jedoch abweichende 37 Steh- und 76 Stehplätze genannt sind. Die Türsteuerung entspricht dem 84er Modell.



Das Berliner Modell „DB E2H85“ war die letzte Generation des Standardbus I und die BVG rangierte das letzte Exemplar 2002 aus. Ein markantes Merkmal dieser zweiten Generation sind die horizontalen („Längs-“) Frontblinker sowie die - in der Realität später nachgerüsteten, - runden Schulbusblinker am oberen Heck.

## 1.3 O305 Standard (Standardbus 1977)



Bei diesem Modell handelt es sich um ein Standardbus I mit VÖV-Front und gewölbter Scheibe<sup>[4]</sup> (vgl. Scheibe nach oben "eingedrückt"), wie er in den 70er und 80er Jahren oftmals anzutreffen war. In der Frontstoßstange sind Nebelscheinwerfer eingelassen, ein Schmutzfänger ist am Heck vorhanden. Die Heckleuchten sind in Rund- und die Blinker in rechteckiger Form, die Nebelschlussleuchte fehlt. Dieses Modell hat **keine** Fahrtrichtungsanzeiger (Blinker) am

oberen Heck und ist **nicht** für den Schulbusbetrieb zulässig.<sup>[5]</sup>

Wahlweise sind automatische oder manuelle (Namenszusatz *Schaltwagen*) Gangschaltung möglich. Die Front- und Hecktüren werden manuell, mit beiden Flügeln gleichzeitig, über die Taster am Armaturenbrett geöffnet, eine Öffnungsmöglichkeit von Außen ist nicht existent. Dieser Bus ist auf „[Neuendorf](#)“ im Einsatz.



Heckansicht (von links nach rechts): E2H84, E2H85, Standardbus 1977

## 1.4 [Neuendorf](#) (fiktive Karte)

Auf der Map [Neuendorf](#) kann sowohl der innerstädtische Verkehr als auch in der Vorstadt gefahren werden. Die Map enthält neben vier regulären Linien die zusätzliche Linie "Werkverkehr" (Berufsverkehr).

### 1.4.1 Linienliste

- **?301**  
Freiberger Ring – Tierpark – Ebertplatz – Hauptbahnhof
- **?302**  
Ebertplatz – Hauptbahnhof – Lindenhof – Bad Warmfeld
- **?303**  
Kurfürstenbrücke – Stadttheater – Ebertplatz – Hauptbahnhof – Lindenhof
- **?311**  
Stadttheater – Ebertplatz – Tierpark
- **?Werkverkehr**  
Hauptbahnhof – Böttcherwerke



## 2 Kompatibilität

Das AddOn ist kompatibel mit OMSI 1 und 2.

## 3 Demo-Video (Trailer)

Trailer anzeigen

Original: [?YouTube](#)

— (templates) [lexicon.entry.references](#)

1. [Handbuch, Seite 2 im Absatz "Ein Projekt von"](#),
2. [Solobus – Wikipedia](#)
3. [OMSI 2 Mercedes Stern & Scripts von Chris 12 \( model.cfg \) für Hamburger & O305 Busse - Bus Mods - Marcells OMSI-Forum](#)
4. [Wikipedia-Artikel "Standard-Bus", Absatz "Erste Generation: VÖV-Bus"](#)
5. [§ 54 Abs. 4 Nr. 4 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung \(StVZO\)](#)